

Modul Musikerschließung II Pop/Jazz Tonsatz I Pop/Jazz Gehörbildung I Pop/Jazz Formenkunde Einführung in die Werkanalyse Literaturkunde Populärmusik I Musikgeschichte I Ton- und Beschallungstechnik II Modulkoordination: Prof. Dr. Benjamin Lang		
Angebot	<input checked="" type="checkbox"/> jedes Sem. <input type="checkbox"/> jedes Jahr	
Dauer	2 Sem.	
Leistungspunkte	17	
SWS	12	
Einsatz in Studiengängen		
Bachelorstudiengänge Pop- und Weltmusik mit Klassik, instrumental und vokal ¹	Pflichtmodul/Wahlpflichtmodul	Beginn im Studiensemester
	Pflichtmodul	3
Qualifikationsziel des Moduls	Die Studierenden sind in der Lage, Tonsätze in verschiedenen Stilen anzufertigen und eine musikalische Komposition eigenständig analytisch zu erschließen. Kenntnisse aus dem Bereich der Musikgeschichte befähigen dazu, ein Werk historisch zu kontextualisieren. Der Fokus dieses Moduls liegt auf der Populärmusik. Der Studierende ist in der Lage, die in Musikerschließung I Klassik erworbenen Kenntnisse auf das Gebiet Pop/Jazz zu übertragen und Beziehungen herzustellen. Praktische Fertigkeiten auf dem Gebiet Ton- und Beschallungstechnik werden gefestigt und ausgebaut.	

¹ Die Studiengänge Pop- und Weltmusik mit Klassik, instrumental und vokal weichen inhaltlich und wegen des doppelten Unterrichtsstoffs (Klassik+Populärmusik) teilweise auch vom Umfang her von den Modulen Musikerschließungen I und II ab, die im studiengangübergreifenden Teil abgebildet sind. Strukturell decken sie sich. Die klassischen und Populärmusikanteile der Module werden nachfolgend beschrieben.

Tonsatz I Pop/Jazz				
	Dauer	Lehrform	SWS	Leistungspunkte
	2 Sem.	Gruppenunterricht, Übung	3	5
Qualifikationsziele	<p>Die Studierenden haben grundlegende Fertigkeiten im Umgang mit Jazz-Harmonik einschließlich Akkord-Skalentheorie, im Erstellen von Voicings, Reharmonisationen und Arrangements sowie Transkriptionen erworben.</p> <p>Für die Durchführung eines raschen und erfolgreichen Studiums ist die Kenntnis von Satztechniken sowie die Beherrschung grundlegender Analysefertigkeiten von wesentlicher Bedeutung.</p>			
Lehrinhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Kenntnisse in der Jazz-Theorie vertiefen und anwenden • Analysetechniken für Jazz-Standards erarbeiten und selbständig anwenden • Arrangements für Klavier und für unterschiedliche Besetzungen erstellen • Anforderungen an schriftliche Tonsatzarbeiten und Analysearbeiten kennen lernen <p>Zu den genannten Studienzielen werden theoretische Kenntnisse und praktische Techniken erarbeitet und geübt.</p>			
Prüfungen/Erwerb der Leistungspunkte	<p>Die Leistungspunkte werden erworben durch regelmäßige Teilnahme und das erfolgreiche Bestehen der Prüfungen im 4. Semester.</p> <p><u>Schriftlich-mündliche Prüfung im 4. Semester</u> Klausur: 150 min Aufgaben zu homophonen und polyphonen Satztechniken und Analyseaufgaben, darunter auch zur Musik des 20./21. Jahrhunderts.</p> <p>Mündliche Prüfung: 30 min Vorbereitete und unvorbereitete Aufgaben zur Analyse, zur Harmonielehre und zum fachspezifischen Klavierspiel.</p> <p>Bewertet mit einer differenzierten Note, in die Klausur und mündliche Prüfung zu je 50 % einfließen.</p>			

Gehörbildung I Pop/Jazz				
	Dauer	Lehrform	SWS	Leistungspunkte
	2 Sem.	Gruppenunterricht, Übung	1,5	3
Qualifikationsziele	Die Studierenden haben gelernt, mit den typischen Bausteinen der Jazz-Harmonik umzugehen, können Songtypen unterscheiden und ganze Songs transkribieren. Für die Durchführung eines raschen und erfolgreichen Studiums sind gutes Hör- und damit musikalisches Auffassungsvermögen von wesentlicher Bedeutung.			
Lehrinhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Kenntnisse aus der Allgemeinen Musiklehre hörend anwenden • Ad-hoc-Aufgaben (Blattsingen, rhythmische Komplexe) systematisch erschließen und trainieren • Notation von Musik (als Diktataufgabe vom Klavier und vom Tonträger) erlernen und anwenden • höranalytische Aufgaben selbständig lösen und Aufgabenstellungen selbst erarbeiten Zu den genannten Studienzielen werden theoretische Kenntnisse und praktische Techniken erarbeitet und geübt.			
Prüfungen/Erwerb der Leistungspunkte	Die Leistungspunkte werden erworben durch regelmäßige Teilnahme und das erfolgreiche Bestehen der Prüfungen im 4. Semester. <u>Schriftlich-mündliche Prüfung im 4. Semester</u> Klausur: 60 min Ein- und mehrstimmige Notendiktate, auch unter Einbeziehung von Tonträgern. Mündliche Prüfung: 20 min Aufgaben zum Blattsingen, zu Rhythmen, zum harmonischen Hören und zur Höranalyse. Bewertet mit einer differenzierten Note, in die Klausur und mündliche Prüfung zu je 50 % einfließen.			

Formenkunde				
	Dauer	Lehrform	SWS	Leistungspunkte
	1 Sem.	Vorlesung	1	1
Qualifikationsziele	Die Studierenden haben eine Übersicht über grundlegende Formen für die Musik vom Mittelalter bis zur Gegenwart erhalten. Für die Durchführung eines raschen und erfolgreichen Studiums ist die Kenntnis grundlegender Formen von wesentlicher Bedeutung.			
Lehrinhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Formen der abendländischen Musikgeschichte kennenlernen und selbst erarbeiten • Formanalysen selbstständig erstellen Zu den genannten Studienzielen werden theoretische Kenntnisse und praktische Techniken erarbeitet.			
Prüfungen/Erwerb der Leistungspunkte	Die Leistungspunkte werden erworben durch regelmäßige Teilnahme.			

Einführung in die Werkanalyse				
	Dauer	Lehrform	SWS	Leistungspunkte
	1 Sem.	Vorlesung	1	1
Qualifikationsziele	Die Studierenden haben eine Übersicht über grundlegende Analysetechniken für die Musik vom Mittelalter bis zur Gegenwart erhalten und diese an ausgewählten Beispielen selbst erarbeitet. Für die Durchführung eines raschen und erfolgreichen Studiums ist die Kenntnis grundlegender Analysefertigkeiten von wesentlicher Bedeutung.			
Lehrinhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Analysetechniken für die Musik vom Mittelalter bis zur Gegenwart kennen lernen und selbstständig auf Musik anwenden <p>Zu den genannten Studienzielen werden theoretische Kenntnisse und praktische Techniken erarbeitet.</p>			
Prüfungen/Erwerb der Leistungspunkte	Die Leistungspunkte werden erworben durch regelmäßige Teilnahme.			

Literaturkunde Populärmusik I				
	Dauer	Lehrform	SWS	Leistungspunkte
	1 Sem.	Seminar	1,5	2
Qualifikationsziele	Die Studierenden haben einen Überblick der Literatur eines Genres (zum Beispiel Rock/Pop) erhalten, sie können Interpretieren, Komponisten und Verleger nennen. Sie können diese Literatur in die Zeitachse der Musikgeschichte der Populärmusik einordnen.			
Lehrinhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Kennenlernen von Werken bzw. Songs, wo wurden sie hauptsächlich aufgeführt, Verbreitungsgebiet, zeitliche Einordnung • Interpretieren dieses Stils • Komponisten und ihre Verleger • Erkennen der Problematik, wo Musik dieses Stils niemals verlegt wurde, Verbreitung allein durch Radio oder Tonträger 			
Prüfungen/Erwerb der Leistungspunkte	Die Leistungspunkte werden erworben durch regelmäßige Teilnahme. Im Rahmen des Seminars ist ein Kurzreferat (10-12 min, unbenotet) zu halten.			

Musikgeschichte I				
	Dauer	Lehrform	SWS	Leistungspunkte
	2 Sem.	Vorlesung	3	4
Qualifikationsziele	Die Studierenden haben Verständnis für die Historizität aller künstlerisch-praktischer Beschäftigung mit Musik erworben und Einsicht in die grundsätzliche „Mehrstimmigkeit“ von Musikgeschichten gewonnen. Sie haben ein kritisches Urteilsvermögen (Interpretation von Quellen, Interessengebundenheit von Musikgeschichten) entwickelt und besitzen die Offenheit; sich mit bekannten wie unbekannt Themen der Musikgeschichte auseinanderzusetzen.			
Lehrinhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Überblick über die Vielsträngigkeit abendländischer Musikgeschichte von der Antike bis zum Beginn des 19. Jahrhunderts im globalen Kontext (musikkulturelles Handeln und Kunstwerke, Produktion/Rezeption, Schrift/Komposition/Klang/Medien, Hoch- und Alltagskultur) • exemplarische Beispiele: Komponisten, Werke und Stile im gemeinshistorischen, sozialen, ästhetischen und aufführungspraktischen Kontext • Epochencharakteristik unter verschiedenen Gesichtspunkten (ästhetisch, kompositionstechnisch, politisch-soziologisch) • Geschichtsbilder: methodische Probleme und Perspektivenvielfalt von Musikgeschichtsschreibung und musikästhetischen/kulturtheoretischen Modellen 			
Prüfungen/Erwerb der Leistungspunkte	Die Leistungspunkte werden erworben durch regelmäßige Teilnahme. In Musikgeschichte ist eine Klausur zu schreiben. Dies ist wahlweise nach dem 4. oder nach dem 6. Semester möglich. Die Prüfungsbedingungen sind in der Modulbeschreibung „Musikerschließung III“ erläutert. Wird die Klausur im 4. Semester abgelegt, erwirbt der Studierende für diese Veranstaltung 5 Leistungspunkte statt 4 (im 6. Semester entsprechend 4 Leistungspunkte statt 5).			

Tontechnik und Beschallungstechnik II				
	Dauer	Lehrform	SWS	Leistungspunkte
	1 Sem.	Gruppenunterricht	1	1
Qualifikationsziele	Die Studierenden haben aufbauende Kenntnisse der Akustik und Tonstudioteknik erworben, um die Beschallungstechnik bei Konzerten zu planen und zu bedienen.			
Lehrinhalte	<ul style="list-style-type: none">• Gestaltung einer Tonmischung• Konzeption einer PA• Multichannel-Recording• Mastering			
Prüfungen/Erwerb der Leistungspunkte	Die Leistungspunkte werden erworben durch regelmäßige Teilnahme.			